

Zeitschrift: Schweizer Schule
Herausgeber: Christlicher Lehrer- und Erzieherverein der Schweiz
Band: 41 (1954)
Heft: 20: Aufnahme-Prüfungen

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 29.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Bemerkung: Die Touren verlangen ausdauernde und sichere Fahrer. Je nach Beteiligung werden Fähigkeitsklassen gebildet.

Anmeldung: Diese sind bis spätestens 20. März 1955 an den Kursleiter zu richten: Werner Frick, Kreuzackerstraße, Rapperswil (SG).

INTERNAT. ZEICHENWETTBEWERB

Die »Federation of Unesco Associations in Japan« und »Morinaga, Society for Praise of Mothers« veranstalten unter der Aufsicht des japanischen Unterrichtsministeriums einen internationalen Zeichen-

wettbewerb mit dem Thema »Die Mutter« (Bild der Mutter, die Mutter bei der Arbeit, die Mutter im Kreise der Familie).

Größe der Zeichnungen oder Malereien: 35×26 cm oder 70×52 cm.

Teilnahmeberechtigt sind Kinder vom 6. bis und mit dem 13. Altersjahr.

Auf der Rückseite der Zeichnungen sollen Name, Adresse, Geburtsdatum und Geschlecht angegeben werden.

Allfällige Preisgewinner sollen ein japanisches Spielzeug oder eine Medaille erhalten.

Einsendungen sind bis zum 31. März an das I. I. J., Pestalozzianum, Zürich, Beckenhofstraße 31, zu richten.

Für das Internationale Institut
für das Studium der Jugendzeichnung:
J. Weidmann.

Sekundarschule Flums SG

Auf Beginn des Schuljahres 1955/56 ist eine

Lehrstelle

sprachlich-historischer Richtung

zu besetzen.

Besoldung nach kantonalem Lehrergehaltsgesetz plus Gemeinde- und Ortszulage.

Anmeldungen sind bis Ende Februar 1955 an Schulratspräsident Herrn Pfr. Eisenlohr, Flums, zu richten.

Junger

Sekundarlehrer und Dr. phil.

sprachlich-histor. Richtung sucht eine Lehrstelle für das neue Schuljahr 1955/56.

Anmeldungen unter Chiffre 313 an den Verlag der »Schweizer Schule«, Olten.

Konkurrenzlos!

Vervielfältigungspapiere – Schreibmaschin-papiere – Umdruckpapiere und -material
Preislisten bei

Gebr. Giger, Postfach 14560, Unterterzen SG



FERD. THOMA · Schulmöbelfabrik
Gegründet 1868 · Tel. (055) 2 15 47 · JONA/SG

- warm
- heimelig
- praktisch
- preiswert

Thabla

ist das **Schulmöbel** aus Holz. Feste und verstellbare Modelle.

Verlangen Sie Prospekte und Offerten.

ZOFIA KOSSAK

Der Held ohne Waffe

Roman

368 Seiten – Leinen Fr. 13.—

Zweifello eines der besten Bücher, die in diesem Jahr erschienen sind, und es ist zu hoffen, daß ein Erfolg den Verlag ermutigen wird, auch alle übrigen Werke der bedeutenden Dichterin Zofia Kossak herauszugeben. (Burgdorfer Tagblatt).

In allen Buchhandlungen

Walter-Verlag, Olten

Darlehen

erhalten Beamte und Angestellte ohne Bürgschaft. Diskretion. Kein Kostenvorschuß. Rückporto beilegen

CREWA AG.
HERGISWIL am See

Offene Lehrerstelle

Die Verwaltung der Gemeindeschule Enggenhütten sucht eine

Lehrkraft

für die Primarschule. Zur Verfügung steht neu erbautes Schulhaus mit geräumiger 4-Zimmerwohnung mit separater Waschküche. Gelegen an der Staatsstraße Herisau-Appenzell. Geboten wird Gehalt mit Teuerungszulage 7200 Fr. nebst Familien- und Kinderzulagen. Bei Bewerbern, die schon in Lehrtätigkeit gestanden, wird der Gehalt noch nach kantonaler Besoldungsverordnung erhöht. Weiter wird noch geboten: freie Wohnung, Holz, Licht und Wasser. Eintritt nach Uebereinkunft.

Anmeldungen oder weitere Anfragen mögen gemacht werden an den Schulpräsidenten Josef Neff, Rüti-Enggenhütten, **Post Haslen**, Appenzell I. Rh.

Sekundarschulgemeinde Weesen-Amden

Auf Beginn des Schuljahres 1955/56 evtl. spätestens auf den Herbst 1955 ist die

zweite Lehrstelle

neu zu besetzen. Es können sich auch gut ausgewiesene Mittelschullehrer sprachl.-histor. und naturw. Richtung mit Diplom melden.

Gehalt: das gesetzliche plus Wohnungsentschädigung evtl. Amtswohnung und Ortszulage, ab drittem Dienstjahr bis Fr. 800.-.

Die Anmeldungen sind bis spätestens Ende Februar an den Präsidenten Hr. Pfr. J. Egli, Amden, zu richten.

Internationales Knabeninstitut

MONTANA ZUGERBERG

Auf **Frühjahr 1955** sind folgende Lehrstellen neu zu besetzen:

Deutsch

 für fremdsprachige Schüler

Beherrschung des Französischen sowie Kenntnisse in Englisch, Italienisch und Spanisch erwünscht.

Biologie und Geographie

 in der Schweizer Sektion (Maturitätsstufe).

Kandidaten mit Befähigung zum Unterricht in Mathematik, evtl. Sport erhalten den Vorzug.

Bewerbungen (mit Lebenslauf, Photo, Zeugnisabschriften und Angabe des Gehaltsanspruchs) sind bis spätestens 12. März 1955 der Direktion des Instituts einzureichen.

X. KREIS - NENZLINGEN

Infolge Neubesetzung wird die Gesamtschule mit ca. 50 Kindern auf Beginn des Schuljahres 1955/56 zur Wiederbesetzung durch einen

LEHRER

ausgeschrieben.

Rechte, Pflichten und Besoldung nach Gesetz.

Wohnung, Holz und Land in natura. Der Gewählte wird verpflichtet, gegen die reglementarische Entschädigung den Unterricht an der allgemeinen Fortbildungsschule zu erteilen und während der Dauer seiner Anstellung in der Gemeinde Nenzlingen Wohnsitz zu nehmen. Interessenten, die im Orgelspiel und der Leitung eines Kirchenchores bewandert sind, erhalten den Vorzug.

Anmeldungen sind unter Beilage der Ausweise und Zeugnisse bis und mit 1. April 1955 zu richten an Johann Bohrer, Präsident der Schulkommision Nenzlingen (Amt Laufen).

PRIMARSCHULE BUOCHS NW

Auf Beginn des Schuljahres 1955/56 ist an unserer Primarschule die Stelle eines

Abschlußklassenlehrers

7. und 8. Knabenklasse

zu besetzen. Der Stelleninhaber hat Gelegenheit, sich in den handwerklichen Teil des Lehrstoffes einzuarbeiten, da er erst im 2. Amtsjahr mit der Führung der 8. Klasse betraut wird.

Besoldung: Grundgehalt Fr. 6500.—, (ab 2. Dienstjahr Fr. 7000.—). Dienstalterszulagen max. 30%. Teuerungszulagen nach kant. Beamtenbesoldungs-Gesetz.

Auf den gleichen Termin ist auch die Stelle eines

Primarlehrers

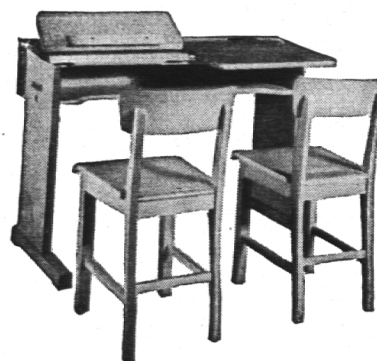
5. und 6. Knabenklasse

neu zu besetzen.

Besoldung: Grundgehalt Fr. 6500.—; Zulagen wie oben.

Beide Lehrkräfte beziehen Unterrichtsräume im neuerstellten, modern eingerichteten Schulhaus. — Bei Eignung kann einer der beiden Lehrer den Organisten-Dienst gegen zusätzliches Honorar übernehmen (Chordirigent und Hilfsorganist vorhanden).

Anmeldungen mit Lebenslauf, Ausweis über Studium, praktische Betätigung und Angabe von Referenzen sind bis 28. Februar 1955 an den Schulpräsidenten Pfr. Ernst Achermann zu richten. Schulrat Buochs



Schultische, Wandtafeln

liefert vorteilhaft und fachgemäß
die Spezialfabrik

Hunziker Söhne, Thalwil

Schulmöbelfabrik Tel. 92 09 13 Gegr. 1880

Lassen Sie sich unverbindlich beraten.

PRIMARSCHULE SCHATTDORF

Offene Lehrstelle

An der Primarschule Schattdorf ist infolge Pensionierung des bisherigen Inhabers die Stelle für einen weltlichen, katholischen

PRIMARLEHRER

Knaben-Mittelschule

auf Beginn des neuen Schuljahres 1955/56, ca. Mitte April, neu zu besetzen.

Besoldung nach kantonalem Lehrerbeseoldungsgesetz. Pensionskasse.

Bewerber sind ersucht, ihre Anmeldung unter Beilage von Lehrpatent, Lebenslauf und Ausweis über den Studiengang und die bisherige Lehr-tätigkeit bis 1. März 1955 dem Schulrate Schattdorf einzureichen.

Der Schulrat

SCHULGEMEINDE STEINEGG BEI APPENZELL

Zufolge Berufung des bisherigen Inhabers an die Sekundarschule Appenzell suchen wir auf den 15. April 1955 für die Oberschule eine männliche

LEHRKRAFT

Gehalt gemäß Besoldungsverordnung vom 29. Nov. 1954, nebst den einschlägigen Zulagen. Organistendienst ist nicht erforderlich.

Anmeldungen mit Referenzen sind zu richten an den Schulrat, Tel. (071) 8 72 58, wo jede weitere Auskunft erteilt wird.

Der Ortsschulrat



INSTITUT MONTANA ZUGERBERG

für Knaben von 9-18 Jahren

- Sorgfältige Erziehung in einem gesunden Gemeinschaftsleben (4 Häuser nach Altersstufen).
- Individueller Unterricht durch erstklassige Lehrkräfte in kleinen, beweglichen Klassen.
- Alle Schulstufen bis Maturität: Primar- und Sekundarschule, Gymnasium, Oberrealschule, Handelsabteilung (Staatliche Maturitäts- und Diplomprüfungen im Institut).
- Einzigartige Lage in freier Natur auf 1000 Meter Höhe. Große, moderne Sportanlagen.

Prospekte und Beratung durch den Direktor:
Dr. J. Ostermayer - Telephon Zug (042) 4 17 22

Die Privatschule Dr. Feusi, Bern

sucht auf 15. April 1955 tüchtige

LEHRKRAFT

für den Unterricht in **Darstellender Geometrie und Physik.**

Offerten an die Schulleitung.

Schweizerische Spar- & Kreditbank

St. Gallen Zürich Basel Genf

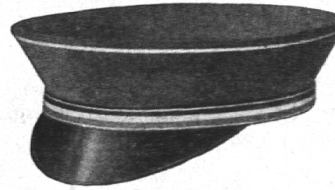
Appenzell . Au . Brig . Fribourg . Martigny
Olten . Rorschach . Schwyz . Sierre

Kassa-Obligationen

Spareinlagen (gesetzlich privilegiert)

Alle Bankgeschäfte diskret und zuverlässig

Institute und Verbindungen



laden wir höflich ein, bei Bedarf unsere interessanten Offerten zu verlangen.

Fürst & Cie. AG., Wädenswil
Mützenfabrik

Zürich Institut Minerva

Vorbereitung auf

Universität

E. T. H.

Handelsabteilung

Arztgehilfinnenkurs

Kath. Jugendamt, Olten Telephon (062) 5 25 40

Erteilt Auskunft über erprobte Töchter- und Knabeninstitute, anerkannte Haushaltungsschulen etc.

Vermittelt Volontärstellen in Familien und Institute, Halbvolontär-Stellen in Knaben- und Mädcheninstitute, Welschlandstellen für Töchter und Jünglinge, Haushaltlehrstellen, Haushaltstellen, Englandstellen (für 15-18jährige Töchter Plätze in engl. Instituten zu sehr günstigen Bedingungen).

CELERINA Engadin 1730 m ü. M.

**SCHÜLERHEIM ALBRIS
KINDERHEIM LA MARGNA**

Primarschule - Sekundarschule - Ferienkinder

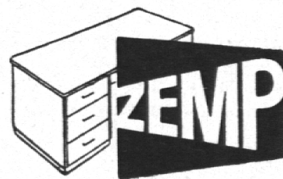
Schulbeginn: Ab Ostern einige Plätze frei.

Gesunde und gesundheitlich gefährdete Kinder, besonders Asthmatiker, Hausarzt.

Tel. (082) 3 40 86

Direktion H. H. W. Probst

Freudigeres Schaffen durch



ZEMP - Büromöbel

Lieferant der Lehrerpulte und Schultische

Robert Zemp & Co. AG. Emmenbrücke

Möbelfabrik

Tel. 041 5 35 41

Herrn Richard Böhi, Lehrer
Sommeri/Thrg.

A.Z. OLTEN

Rena · GARDEROBEN



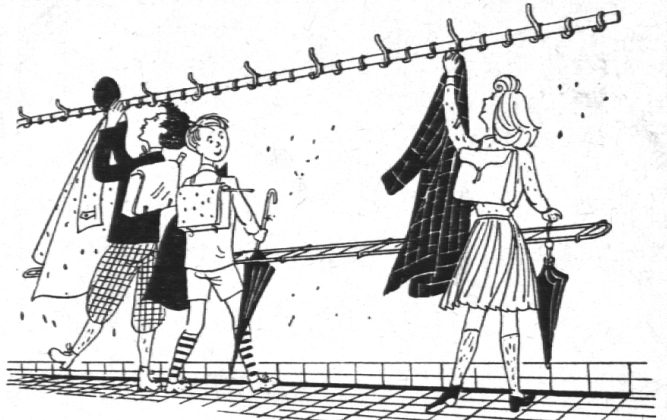
**Bankkonsolen
Schulsackablagen**

aus unverwüstlichem
Leichtmetall, in über 200
Schulbauten ausgeführt.

RENA-Bauspezialitäten AG

LUZERN

Tel. (041) 2 86 80



Modeline

Die Modelliermasse mit allen Vorteilen
giftfrei/antiseptisch und unschädlich
wird nicht körnig, trocknet nicht aus
klebt nicht an den Händen
immer angenehm knetbar

Erhältlich in 17 prächtigen Tönen
in Stangen und Blöcken

Eine Freizeitbeschäftigung
für Erwachsene und Kinder



T A L E N S & S O H N A . G . , O L T E N



AUS JEDEM AUFSATZ

der Klasse spüren Sie die eifrigen Leser heraus.
Unterstützen Sie sich selbst durch eine sorgfältig aus-
gewählte

Schul- oder Klassenbibliothek

Beratung und Vorschläge für spezielle Verhältnisse.

BUCHHANDLUNG JOSEF VON MATT · STANS

Berücksichtigt die Inserenten der »Schweizer Schule«